

	<p>Objekt: Ruinenszenerie mit Christus, der seine Jünger auf eine Mutter mit zwei Kindern hinweist</p> <p>Museum: Heiligenkreuz Stiftsmuseum Markgraf-Leopold-Platz 1 2532 Heiligenkreuz im Wienerwald 004322588703</p> <p>Sammlung: Graphische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: 15</p>
--	--

Beschreibung

Anonym nach Vinzenz Fischer, um 1800. Hauptmotiv ist eine antikische Ruinenszenerie, vor der die Figuren der Bibelillustration, die sich auf Mat. 18,1-5 ("und werdet wie die Kinder") beziehen könnte, mehr oder weniger als Staffage dienen. Der Zeichner ist unbekannt.

Grunddaten

Material/Technik:	Pinsel, schwarze Tusche, grau laviert, auf Papier. Wasserzeichen: Bekröntes Lilienwappen mit Hermesvier und Marke "WR", darunter der Name "C & I HONIG" (Kettlinienabstand: 2,8 cm); in der anderen Blatthälfte das Gegenzeichen "IV". Zu einem vergleichbaren Wasserzeichen aus dem frühen 19. Jahrhundert siehe: Georg Eineder, The Ancient Paper-Mills of the Former Austro-Hungarian Empire and their Watermarks, Hilversum 1960, Wz 623. URL: https://memoryofpaper.eu/aes/aes.php?Nummer=103
Maße:	41,8 x 61,4 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1800
	wer	
	wo	

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Jesus Christus

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Cornelis und Jacob Honig

wo

Schlagworte

- Kind
- Ruine
- Ruinenarchitektur